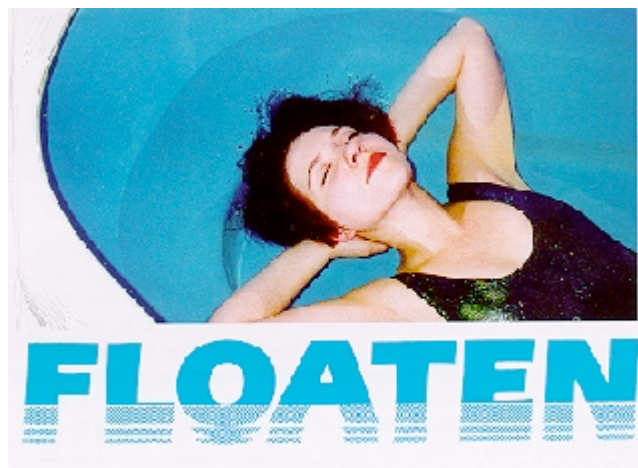


## JUERGEN TAPPRICH FLOATING TANKS



**Der Erfinder:** Dr. John Lilly hat den "Schwebetank" 1954 in Kalifornien kreiert. Dr. John Lilly, Arzt, Gehirnforscher, Kommunikationsforscher, Delphinforscher, Autor faszinierender Bücher (Im Zentrum des Zyklons, The deep self, The man and the dolphin), schuf damit eine einzigartige Möglichkeit das außerordentliche Gefühl der Schwerelosigkeit zu erleben. In den folgenden Jahren wurde der Tank an vielen amerikanischen Universitäten und an der NASA in Forschungsprogramme miteinbezogen und über ein weites Spektrum getestet. Angefangen über Stressreduktion, Behandlung chronischer Schmerzen, bis zum **Superlearning** nach Dr. Lozanov oder Trainieren von Sportlern ( lernen von Bewegungsabläufen über Video während dem Floaten ) oder ganz einfach "nur" zum Meditieren... es sind noch lange nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft worden.



**Wie im Toten Meer wird das Schweben im Gefühl der Schwerelosigkeit durch eine hohe Salzkonzentration erreicht, der Floater liegt (ganz flach) wie ein Korken auf dem Wasser.**

Der **OVA- Floating-Tank**, entwickelt und gebaut in der Schweiz, formschön, perfekt und in seiner Größe sehr komfortabel, verwendet für sein Reinigungssystem **kein Chlor** (Dermatologen und Atemtherapeuten haben Chlor nicht gerne, nicht nur wegen der Chlorakne!) sondern H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>. Ein Beutelfilter, UV-Bestrahlung / oder Ozon automatische Dosierung von Wasserstoffperoxyd garantieren jedem Badegast ein einwandfreies sauberes Solebad. Der OVA Tank hat neben Schall- und Lichtisolierung, ständiger Frischluftzufuhr alle Extras wie Unterwasser-Lautsprecher, Unterwasserbeleuchtung -Wecklicht, (nurse-call per Funk), Massagedüse für Unterwassermassage. Alle diese Funktionen lassen sich vom Badegast über Luftwellenschalter vom Tankinnern ein- und ausschalten. Alle Programme und Funktionen werden von einem SPS automatisch gesteuert und überwacht.

Im **JüTa-Zirkulations-Tank** ( Durchmesser 3,6m / 3000 Liter Solebad) können zwei bis drei Personen miteinander floaten, Unterwassermusik und Lichtspiele im Dom über dem Becken lassen das openfloaten zu einem ganz besonderen Erlebnis werden. Doch ist hier die Technik noch aufwendiger, da auch der Raum über dem Rundtank gleich warm sein muss wie das Solebad. Auf jeden Fall hat diese Anlage einen Reservetank, da nach jedem Badegast das ganze Becken immer vollkommen geleert wird.

**Das Solebad.** 400 kgr. Bittersalz werden für unseren OVA- Tank in etwa der gleichen Menge heißem Wasser aufgelöst und ergeben ein spezifisches Gewicht des Bades von 1,3. Dieses Bad wird zum Floaten exakt auf die Hautaußentemperatur des Menschen gewärmt. Das Solebad ist sehr hautfreundlich und -pflegend. Die permanente Anreicherung des Magnesiumsulfat-Bades mit Sauerstoff hat eine wohltuende, heilende Wirkung in der Therapie von Hautleiden.

**Wie floatet man?** Nach dem Benützen der Toilette und der Dusche setzt man sich in den Tank, kann die ersten Male die Türe offen lassen, sie ganz oder auch nur halb schließen. Dann legt man sich langsam auf den Rücken, die Hände hinter dem Kopf gefaltet, die Ohren sind unter Wasser. Sie hören sanfte Musik, der OVA-Tank ist innen beleuchtet. Sie atmen reine, frische Luft und können sich, wenn Sie möchten, per Knopfdruck von den Massagedüsen massieren und wärmen lassen. Wenn Sie dann - später- Licht und Musik ausschalten, erleben Sie im schwerelosen Gefühl der Zeitlosigkeit die wunderbare Ruhe und Entspannung des Floatens. Am Ende der Floatingzeit werden Sie durch ein Blinklicht sanft geweckt.

**...Wir wünschen Ihnen ein wundervolles Floaten.**